

Kleine Chronik.

Wesla, 8. März. (Neue Entlassungen im Wido-Stratenhaus.) Im Wido-Stratenhaus sind wiederum 24 erkrankte Patienten mit Bitternosen...

Wesla, 8. März. Die Nachrichten über die Entlassungen im Wido-Stratenhaus sind meistens übertrieben. Es ist eine Frage...

Wesla, 8. März. (Steuerung eines Handbirekors.) Der Herr des Wido-Stratenhauses in Wesla, bei dem etwa 200 Handbirekors...

Wesla, 8. März. (Beihilftät einer Frau.) Das Schweregeicht besaß eine Arbeiterin aus Wesla, die im Herbst v. J. ihres Mann...

Wesla, 8. März. (Zum zweiten Male zum Tode verurteilt.) Unter großem Andrang des Publikums fand heute vor dem hiesigen Schwurgericht...

Wesla, 8. März. (Leberfall auf einen Luftballon.) Heute unternahm der Herr W. (Herrn W.) bei dem obersten Wetter für Luftballon...

Wesla, 8. März. (Zur Maximilianstadt in Wesla.) Am 10. März wurde in Wesla...

Wesla, 8. März. (Große Unterdiagnosen bei der Boh.) Der Polizeikommissar in Wesla...

Wesla, 8. März. (Große Schneefälle in Gegend.) Die Schneefälle in Gegend...

Wesla, 8. März. (Mit scharfen Patronen.) Neuzug...

Wesla, 8. März. (Drei Millionen Heringe.) Die drei Millionen Heringe...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Wesla, 8. März. (Widerstand.) Widerstand...

Gerichts-Zeitung.

Verbrechen gegen die §§ 218 und 219 des Strafgesetzbuchs. (Verurteilung wegen Verbrechen.)

Unter dem Titel des Landgerichtspräsidenten Schubert begann heute die erste Verhandlung...

Die zweite Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die dritte Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die vierte Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die fünfte Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die sechste Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die siebente Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die achte Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die neunte Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die zehnte Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die elfte Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die zwölfte Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die dreizehnte Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die vierzehnte Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die fünfzehnte Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die sechzehnte Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die siebzehnte Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die achtzehnte Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die neunzehnte Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Die zwanzigste Verhandlung richtete sich gegen den hiesigen Knack...

Advertisement for 'Ausverkauf wegen Geschäfts-Übernahme' (Sale due to business takeover) by 'Ed. Cohn, Leipzigerstrasse 1 (Rathaus)'. It features a large '20% Rabatt' (20% discount) and 'Extra-Angebot' (Special offer) for 'Kufeke' products. The ad includes details about the sale of 'Konfirmanden- und Prüfungs-Anzüge' (Confirmation and exam suits) and 'Prüfungs-Anzüge' (Exam suits) with prices ranging from 10.50 to 23.00. It also mentions 'Bestbewährte gesunde und magen-darmkränke' (Best proven healthy and stomach-intestine ailments) and 'Vorwöchentliches Wetter am 10. März' (Weather forecast for March 10th).









# PALMONA

**Pflanzen-Butter-Margarine**  
gleicht im Aussehen, Geschmack und Geruch der besten Butter; bräunt und schäumt wie die; ist gänzlich frei von tierischen Fetten und nicht zu verwechseln mit gewöhnlicher Margarine.

**Preis 90 Pfg. das Pfd.**  
Palmona bietet eine wertvolle Ergänzung zu unserem allgemein beliebten Palmfin für Braten, Saucen etc. und zum Brotaufstrich.

**H. Schlinck & Cie. - Mannheim**  
Alleinige Produzenten von Palmfin und Palmona.

IVO PUGHONY.

## Bekanntmachung.

Staatlich-Städtische Handels- und Gewerbeschule für Mädchen in der Mittelstraße an der Klosterstraße.  
Der Unterricht beginnt im Sommerhalbjahr am 15. April 1909.

Abteilung	Lehrfächer	Unterrichtsdauer	Beginn	Ende	Stunden
I. Abteilung: Praktische Lehrfächer.	a) Handarbeitskursus	15 Wk.	6-12 Wk.	10. Stb. Semester, 5 Stb. Zeichen	10 Stb. woch.
	b) Nähenkursus u. Tischgenüß-Kursus	20 Wk.	6-12 Wk.	10. Stb. woch.	10 Stb. woch.
	c) Schneider-Kursus	20 Wk.	6-12 Wk.	10. Stb. woch.	10 Stb. woch.
	d) Bus-Kursus	15 Wk.	6-12 Wk.	10. Stb. woch.	10 Stb. woch.
	e) Kursus für Kunsthandarbeiten	20 Wk.	6-12 Wk.	10. Stb. woch.	10 Stb. woch.
	f) Zeichen und Malen	15 Wk.	6-12 Wk.	10. Stb. woch.	10 Stb. woch.
II. Abteilung: Handarbeitslehre	55 Wk.	12 Wk.			24 Stunden.
III. Abteilung: Handelslehre.	80 Wk.	12 Wk.			25 Stunden.
IV. Abteilung: Allgemeinbildende Fächer.	15 Wk.	6-12 Wk.			5-10 Stunden.
					24-30 Stunden.

Die Schülerinnen, die am 15. April 1909 in die Schule eintreten, haben vorläufiglich 3 Mk. Mehr zu bezahlen. Bei der Anmeldung ist das letzte Schulgeld vorzulegen.

Die Schülerinnen, die am 15. April 1909 in die Schule eintreten, haben vorläufiglich 3 Mk. Mehr zu bezahlen. Bei der Anmeldung ist das letzte Schulgeld vorzulegen.

Das Schulgeld wird vierteljährlich vorausbezahlt. Bei Zahlung des 2. und 3. Quartals werden 2. u. 3. Quartalsgebühren erhoben, die bei der zweiten Schulgebühren in Abrechnung gebracht werden, oder werden, wenn die Schüler nicht eintreten.

Anmeldungen werden bis zum 15. März von der Vorlehrerin Frau Elisabeth Wilmanns an den Wohnorten von 11-12 Uhr vormittags in der Schule an der Klosterstraße entgegengenommen.

Spätere Anmeldungen können nur soweit berücksichtigt werden, als in den eingerichteten Kursen Platz vorhanden ist.

Halle a. S., im Januar 1909.

Der Schulvorstand  
der Staatlich-Städtischen Handels- und Gewerbeschule für Mädchen.

## Amtliche Bekanntmachung.

### Bekanntmachung.

Befuglich des am 1. und 2. April d. J. auf dem Hofplatze stattfindenden **Kram- und Viechmarktes** wird für die beteiligten Gewerbetreibenden folgendes bekannt gegeben:

Es kann während der Dauer des Viechmarktes am Donnerstag den 1. April d. J. ein Schachtel bis zu 30 m Länge und 18 m Tiefe aufgestellt werden. Selbstkonstruierte Metallreite, also nicht Gefäßfähiger oder Dreierreite und dergleichen, die sich im Wege der unbedingten Schachtelkonflikte befinden und hierauf verzierten, haben bis 15. April den 22. d. Mts., abends 6 Uhr, bei dem Gewerbe-Polizei-Kommissariat im Wasserturn auf dem Hofplatze schriftlich zu melden. Später eingehende Besuche können nicht berücksichtigt werden.

Die Verlotung findet am Freitag den 26. d. Mts. vormittags um 11 Uhr im Wasserturn auf dem Hofplatze statt. Derjenige Bewerber, welchen das Los begünstigt, ist verpflichtet, den Schachtelbereich auf eigene Rechnung auszubauen. Eine Uebertragung an einen Dritten wird unter feinen Umständen zugelassen, ebensowenig kann bei der Verlotung ein Bewerber sich durch einen anderen vertreten lassen.

Die Verlotung bzw. Anweisung der Plätze für Karussells, Schauwägen, Spielbuden, Konzerte- und Schmalzgebunden erfolgt am Dienstag den 30. d. Mts. vormittags von 10 Uhr ab, für die Verkaufsstände der anderen Handelstriebe am Mittwoch den 31. d. Mts. vormittags von 9 Uhr ab auf dem Hofplatze.

Die Verlotung bzw. Anweisung der Plätze für Karussells, Schauwägen, Spielbuden, Konzerte- und Schmalzgebunden erfolgt am Dienstag den 30. d. Mts. vormittags von 10 Uhr ab, für die Verkaufsstände der anderen Handelstriebe am Mittwoch den 31. d. Mts. vormittags von 9 Uhr ab auf dem Hofplatze.

Die Verlotung bzw. Anweisung der Plätze für Karussells, Schauwägen, Spielbuden, Konzerte- und Schmalzgebunden erfolgt am Dienstag den 30. d. Mts. vormittags von 10 Uhr ab, für die Verkaufsstände der anderen Handelstriebe am Mittwoch den 31. d. Mts. vormittags von 9 Uhr ab auf dem Hofplatze.

## Frauen-Doktor

"Lady friend", ärztl. empfl.,  
mitfamler Spülapparat,  
Siedl. u. Röhre, Hygien. Apparat,  
gratis, gegen Gm. n. 200 vers.  
ist. Vertriebshaus Vogel & Co.,  
Ketsing-Platz 216.

## Amtliche Bekanntmachung.

### Bekanntmachung.

Die Staatlich-Städtische Handwerker-Schule in Halle a. S. beginnt den Unterricht im Sommerhalbjahr 1909 Donnerstag den 15. April, vorm. 9 Uhr in sämtlichen Tagesschulen, abends 7 1/2 Uhr in den Abend- und Sonntagsschulen.

Die Anhalt umfasst folgende Abteilungen:

- a. eine Baugewerkschule,
- b. eine Maler- und Dekorationsmaler, Lithographen,
- c. eine Tischlerei für Kunsthandwerker,
- d. eine Kunst- und Buchbinder, Bau- und Metallarbeiter, Modellierer,
- e. eine Tischlerei für Bauhandwerker (Maurer, Zimmerer, Steinmetzen).

1. Abend- u. Sonntagsschulen für die verschiedenen Berufe.  
2. Lehrerkursus für Klempner, Zigarren- und Goldarbeiter.  
3. Kurse für Frauen in Handarbeiten, Modellieren u. Schneiden.

Die Jahresschulgebühren betragen für den Sommerhalbjahr am 19. und 20. April, abends von 7-9 Uhr im Zimmer Nr. 18 der Handwerker-Schule zu erfolgen. Schüler, welche erst nach diesen Tagen zur Anmeldung kommen, haben in der hiesigen Steuerkasse (Hauptamt, Zimmer Nr. 9) vormittags zwischen 8 und 1 Uhr zu zahlen. Es beträgt das Schulgeld höchstens in der Baugewerkschule 80 Mark, in der Maler- und Dekorationsmaler 30 Mark, in der Tischlerei für Kunsthandwerker 20 Mark, in der Tischlerei für Bauhandwerker 20 Mark, für Tischler 2-4 Unterrichtsstunden 3 Mark, für Tischler 7-10 Unterrichtsstunden 5 Mark, für Tischler 11-20 Unterrichtsstunden 15 Mark, für Tischler 21 und mehr Unterrichtsstunden 25 Mark (Vollschüler). Preisausländer haben als Vollschrüler den fünffachen Betrag zu zahlen.

Anmeldungen werden von jetzt ab bis zum Beginn des Sommerhalbjahrs an den Wohnorten von 11-12 Uhr vormittags im Hauptamt des Direktors und außerdem am 5. u. 6. und 7. April, abends von 7-9 Uhr im Zimmer Nr. 19 der Handwerker-Schule entgegengenommen. Spätere Meldungen können nur soweit berücksichtigt werden, als die Raum- und Betriebsverhältnisse es gestatten.

Die Verträge für die einzelnen Abteilungen werden auf Verlangen vom Direktor der Anhalt kostenlos abgegeben.

Der Vorleser der Abend- und Sonntagsschulen umfasst hauptsächlich folgende Unterrichtsfächer: fremdsprachl. und geometrisches Zeichnen, arithmetische, geometrische, Buchführung, Englisch, Französisch, gewerbliche Buchführung, Modellieren und Schneiden.

Vorbildungspflichtige junge Leute, die eine weitergehende Ausbildung im Zeichnen erlernen, werden von der Lehranstalt am Zeichnungstisch in der hiesigen gewerblichen Fortbildungsschule entbunden, wenn sie mindestens 5 Stunden den Zeichnungstisch der Handwerker-Schule besuchen.

Halle a. S., im Februar 1909.

Fas Kuratorium der Staatlich-Städtischen Handwerker-Schule.

## Auschiebung.

Die Ausräumungen der Holzmaterialien für die hiesigen Gebäude für die Zeit vom 1. April 1909 bis zum 31. März 1910 sollen im Wege der Versteigerung vergeben werden. Angebote sind bis 11 Uhr und 12 Uhr vormittags im hiesigen Amt für Holzmaterialien, Zimmer Nr. 16 abzugeben. Die Bedingungen, mit den Angaben der erforderlichen Mengen, liegen im Zimmer No. 8 des Hauptamtes, Marktplatz 24, zur Einsicht aus und können hierauf, soweit vorzulegen, entnommen werden.

Halle a. S., den 8. März 1909. Städtisches Holzamt.

## Auschiebung.

Die Ausführung der Gasleitung zum Neubau des Polizeidienstgebäudes soll im Wege der Versteigerung vergeben werden. Angebote sind bis Sonntag den 20. März 1909, vormittags 10 Uhr an das hiesige Amt für Holzmaterialien, Zimmer Nr. 16 abzugeben. Die Bedingungen, mit den Angaben der erforderlichen Mengen, liegen im Zimmer No. 8 des Hauptamtes, Marktplatz 24, zur Einsicht aus und können hierauf, soweit vorzulegen, entnommen werden.

Halle a. S., den 9. März 1909. Städtisches Holzamt.

## Bekanntmachung.

betreffend die Ausschreibung von neuen und die Eingehung der alten Kriegserwerbungen und Patente.

Die Ausschreibung der Kriegserwerbungen (auf gelbem Papier) und der Patente, gültig für die Zeit vom 1. April 1909 bis 31. März 1910, an die Mannschaften des Feuerwaffenhandes geschieht wie folgt:

an diejenigen, die in Halle a. S. wohnhaft sind:

## Bekanntmachung.

Die Staatlich-Städtische Handwerker-Schule in Halle a. S. beginnt den Unterricht im Sommerhalbjahr 1909 Donnerstag den 15. April, vorm. 9 Uhr in sämtlichen Tagesschulen, abends 7 1/2 Uhr in den Abend- und Sonntagsschulen.

Die Anhalt umfasst folgende Abteilungen:

- a. eine Baugewerkschule,
- b. eine Maler- und Dekorationsmaler, Lithographen,
- c. eine Tischlerei für Kunsthandwerker,
- d. eine Kunst- und Buchbinder, Bau- und Metallarbeiter, Modellierer,
- e. eine Tischlerei für Bauhandwerker (Maurer, Zimmerer, Steinmetzen).

1. Abend- u. Sonntagsschulen für die verschiedenen Berufe.  
2. Lehrerkursus für Klempner, Zigarren- und Goldarbeiter.  
3. Kurse für Frauen in Handarbeiten, Modellieren u. Schneiden.

Die Jahresschulgebühren betragen für den Sommerhalbjahr am 19. und 20. April, abends von 7-9 Uhr im Zimmer Nr. 18 der Handwerker-Schule zu erfolgen. Schüler, welche erst nach diesen Tagen zur Anmeldung kommen, haben in der hiesigen Steuerkasse (Hauptamt, Zimmer Nr. 9) vormittags zwischen 8 und 1 Uhr zu zahlen. Es beträgt das Schulgeld höchstens in der Baugewerkschule 80 Mark, in der Maler- und Dekorationsmaler 30 Mark, in der Tischlerei für Kunsthandwerker 20 Mark, in der Tischlerei für Bauhandwerker 20 Mark, für Tischler 2-4 Unterrichtsstunden 3 Mark, für Tischler 7-10 Unterrichtsstunden 5 Mark, für Tischler 11-20 Unterrichtsstunden 15 Mark, für Tischler 21 und mehr Unterrichtsstunden 25 Mark (Vollschüler). Preisausländer haben als Vollschrüler den fünffachen Betrag zu zahlen.

Anmeldungen werden von jetzt ab bis zum Beginn des Sommerhalbjahrs an den Wohnorten von 11-12 Uhr vormittags im Hauptamt des Direktors und außerdem am 5. u. 6. und 7. April, abends von 7-9 Uhr im Zimmer Nr. 19 der Handwerker-Schule entgegengenommen. Spätere Meldungen können nur soweit berücksichtigt werden, als die Raum- und Betriebsverhältnisse es gestatten.

Die Verträge für die einzelnen Abteilungen werden auf Verlangen vom Direktor der Anhalt kostenlos abgegeben.

Der Vorleser der Abend- und Sonntagsschulen umfasst hauptsächlich folgende Unterrichtsfächer: fremdsprachl. und geometrisches Zeichnen, arithmetische, geometrische, Buchführung, Englisch, Französisch, gewerbliche Buchführung, Modellieren und Schneiden.

Vorbildungspflichtige junge Leute, die eine weitergehende Ausbildung im Zeichnen erlernen, werden von der Lehranstalt am Zeichnungstisch in der hiesigen gewerblichen Fortbildungsschule entbunden, wenn sie mindestens 5 Stunden den Zeichnungstisch der Handwerker-Schule besuchen.

Halle a. S., im Februar 1909.

Fas Kuratorium der Staatlich-Städtischen Handwerker-Schule.

## Bekanntmachung.

Die Staatlich-Städtische Handwerker-Schule in Halle a. S. beginnt den Unterricht im Sommerhalbjahr 1909 Donnerstag den 15. April, vorm. 9 Uhr in sämtlichen Tagesschulen, abends 7 1/2 Uhr in den Abend- und Sonntagsschulen.

Die Anhalt umfasst folgende Abteilungen:

- a. eine Baugewerkschule,
- b. eine Maler- und Dekorationsmaler, Lithographen,
- c. eine Tischlerei für Kunsthandwerker,
- d. eine Kunst- und Buchbinder, Bau- und Metallarbeiter, Modellierer,
- e. eine Tischlerei für Bauhandwerker (Maurer, Zimmerer, Steinmetzen).

1. Abend- u. Sonntagsschulen für die verschiedenen Berufe.  
2. Lehrerkursus für Klempner, Zigarren- und Goldarbeiter.  
3. Kurse für Frauen in Handarbeiten, Modellieren u. Schneiden.

Die Jahresschulgebühren betragen für den Sommerhalbjahr am 19. und 20. April, abends von 7-9 Uhr im Zimmer Nr. 18 der Handwerker-Schule zu erfolgen. Schüler, welche erst nach diesen Tagen zur Anmeldung kommen, haben in der hiesigen Steuerkasse (Hauptamt, Zimmer Nr. 9) vormittags zwischen 8 und 1 Uhr zu zahlen. Es beträgt das Schulgeld höchstens in der Baugewerkschule 80 Mark, in der Maler- und Dekorationsmaler 30 Mark, in der Tischlerei für Kunsthandwerker 20 Mark, in der Tischlerei für Bauhandwerker 20 Mark, für Tischler 2-4 Unterrichtsstunden 3 Mark, für Tischler 7-10 Unterrichtsstunden 5 Mark, für Tischler 11-20 Unterrichtsstunden 15 Mark, für Tischler 21 und mehr Unterrichtsstunden 25 Mark (Vollschüler). Preisausländer haben als Vollschrüler den fünffachen Betrag zu zahlen.

Anmeldungen werden von jetzt ab bis zum Beginn des Sommerhalbjahrs an den Wohnorten von 11-12 Uhr vormittags im Hauptamt des Direktors und außerdem am 5. u. 6. und 7. April, abends von 7-9 Uhr im Zimmer Nr. 19 der Handwerker-Schule entgegengenommen. Spätere Meldungen können nur soweit berücksichtigt werden, als die Raum- und Betriebsverhältnisse es gestatten.

Die Verträge für die einzelnen Abteilungen werden auf Verlangen vom Direktor der Anhalt kostenlos abgegeben.

Der Vorleser der Abend- und Sonntagsschulen umfasst hauptsächlich folgende Unterrichtsfächer: fremdsprachl. und geometrisches Zeichnen, arithmetische, geometrische, Buchführung, Englisch, Französisch, gewerbliche Buchführung, Modellieren und Schneiden.

Vorbildungspflichtige junge Leute, die eine weitergehende Ausbildung im Zeichnen erlernen, werden von der Lehranstalt am Zeichnungstisch in der hiesigen gewerblichen Fortbildungsschule entbunden, wenn sie mindestens 5 Stunden den Zeichnungstisch der Handwerker-Schule besuchen.

Halle a. S., im Februar 1909.

Fas Kuratorium der Staatlich-Städtischen Handwerker-Schule.

## Bohrungen

(Trocken- und Wasserpflanzung)

nach  
Brunnbohr, Ton, Wasser etc. Uebernahme von Brunnenarbeiten (Sanft- oder Pflanzbohr) sowie Tiefbohrarbeiten aller Art von  
**R. Lindenhain,**  
Halle a. S., Martinstrasse 14.

## Paul Lindner, Halle a. S.

Molkereibutter engros  
Friedrichstr. 24. Fernspr. 2416.  
Beste Bezugsquelle für  
**Hotels u. Restaurants.**

Lohnende maschinelle  
Kasseler-Schneidemaschinen.  
Gesucht Personen beiderlei Geschlechts  
zum Stricken auf unserer Maschine. Ein-  
fache und schnelle Arbeit das ganze Jahr  
hindurch zu Hause. Keine Voranmeldung  
nötig. Entlohnung tut nichts zur Sache, und  
wir verkaufen die Arbeit. R. Gans & Co.,  
Hamburg S. V. N. Werkbureau 78.